

# INTERN

2-23

Für unsere Senioren, deren Angehörige und Interessenten



**Närrisches Treiben**



**100-jährige Jubilarinnen**



**Olympische Spiele im  
Kronauer Hof**



**Beach-Party Sommerfeste**


**Aktuelles aus unseren Häusern**



*Wir gratulieren unseren  
Geburtstagskindern*

*und wünschen  
alles erdenklich Gute!*

**Wir gedenken unserer verstorbenen Bewohner**



*In fallenden Blättern  
spiegelt sich die  
Vergänglichkeit des Lebens.*

*In liebenden Herzen  
spiegelt sich die  
Unsterblichkeit der Seele.*

*Irmgard Erath*

# Wünsche vom und für's Team

## Liebe Leser/innen, liebe Mitarbeiter/innen ...

In unseren gemeinsamen monatlichen Leitungssitzungen tauschen wir uns über viele verschiedene Themen aus. Dabei spielt unser TEAMGEIST eine sehr wichtige Rolle. Hierfür stärken wir uns immer wieder mit liebevollen und motivierenden Worten:

**„Gemeinsam können wir immer die passende Lösung finden!“**

**„Lasst uns gemeinsam auf die positiven Dinge konzentrieren und die schönen Momente bewusst wahrnehmen!“**

**„Gemeinsam spenden wir uns Trost und geben uns Unterstützung in schwierigen Zeiten“**

## Coachings mit der „Potenzialwerkstatt“

Seit 2022 arbeitet das Unternehmen regelmäßig mit Trainer und Coach Dieter Schnaubelt (Potenzialwerkstatt Dossenheim) zusammen. Hr. Schnaubelt unterstützt uns in sämtlichen Themen rund um die persönliche sowie berufliche Weiterentwicklung. Hierbei wird der Fokus auf das Berufsfeld Pflege und die dazugehörigen Herausforderungen gelegt.

Die Coachings finden in Kleingruppen statt, sowohl auf der Ebene des Pflgeteams als auch auf Führungsebene. Durch die Regelmäßigkeit der Coachings möchte die Geschäftsführung erreichen, dass langfristig Themen wie Kommunikation (Sprachbarrieren, Missverständnisse), Reflexion, Resilienz und natürlich Teamfähigkeit gefördert werden.

Das Beleuchten persönlicher Führungsstile und das Anwenden entsprechender Kommunikationstechniken sind u.a. sehr spannende



Themen, die von den Teilnehmer/innen interessiert angenommen und hinterfragt werden. Hr. Schnaubelt begleitet die Mitarbeiter/innen dabei, sich weiter zu entwickeln, den eigenen Führungsstil zu hinterfragen, Feedback zu geben und auch anzunehmen.

Dabei weiß er, die Teilnehmer/innen aus der Reserve zu locken und erreicht somit auch das Verlassen der persönlichen Komfortzone. Über die zuverlässige Zusammenarbeit mit Herrn Schnaubelt ist das Unternehmen sehr glücklich. Wir freuen uns bereits jetzt auf die kommenden Coachings und sagen vielen Dank!

# Feuerlöschübung im Malscher Hof

Die regelmäßige Unterweisung zum Thema Brandschutz ist in stationären Pflegeeinrichtungen verpflichtend. So auch die Feuerlöschübung durch eine Fachfirma für die sog. Brandschutzbeauftragten, die alle vier Jahre stattfinden muss.

Im März begrüßten wir einen Mitarbeiter der Firma F+H, der die Mitarbeiter/innen aller Einrichtungen zunächst in einem einstündigen Theorieteil ausführlich und verständlich informierte über mögliche Brandrisiken oder Brandursachen. Im Anschluss traf man sich zum Praxisteil draußen auf dem Parkplatz, wo jede\*r den Feuerlöscher entsichern und anwenden musste, um ein kontrolliertes Feuer zu löschen.

Solche Übungen sind sehr hilfreich, um im Ernstfall einen klaren Kopf bewahren zu können und sich (oder andere) nicht einem noch höheren Risiko, z.B. durch eine falsche Löschtechnik, auszusetzen.



## Fortbildung mit AKI

Der Begriff „AKI“ kommt aus dem Japanischen und bedeutet „Herbst“. Vor ca. 12 Jahren wurde die Palliativversorgung von Fr. Dr. Köhler gegründet. Bis heute ist sie Kopf des Unternehmens und ist mit Herzblut dabei. Zur Zeit sind insgesamt elf Schmerztherapeuten und 15 Pflegekräfte angestellt. Die Einsätze werden durch drei Koordinatoren organisiert. Auch ein Seelsorger ist vor Ort. Das Einzugsgebiet von AKI ist mittlerweile sehr groß geworden, da eine hohe Nachfrage besteht. Auch in unseren Einrichtungen arbeiten wir eng mit AKI zusammen.

Herr Markus Koch bot unseren Einrichtungen kostenlose Schulungen zum Thema Palliativversorgung an, was wir dankend annahmen. So kam Herr Koch im Frühjahr in jede unserer drei Einrichtungen und schulte die Fachkräfte

zu Themen wie „Total Pain Konzept“, Schmerzmedikamente, PCA (Patienten kontrollierte Analgesie), AAPV (Allgemeine Ambulante Palliativversorgung) und SAPV (Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung). Der Umgang mit dem Thema Sterben und Tod ist nicht leicht und doch ist es Teil unserer täglichen Arbeit und muss bewältigt werden. Wir alle wünschen uns ein friedliches und schmerzfreies Ableben. Doch was tun, wenn man sich selbst nicht mehr äußern kann? Wenn man z.B. durch eine Demenz keine Schmerzen mehr äußern kann? Befindet sich ein Mensch in der letzten („präfinalen“) Phase seines Lebens, ist Schmerzfreiheit das übergeordnete Ziel. Hierfür wird der Kontakt zu AKI hergestellt, um die Schmerzsituation angemessen einschätzen und entsprechende Maßnahmen, wie z.B. die Gabe bestimmter Medikamente, einleiten zu können.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Koch für die informative Veranstaltung sowie bei Fr. Dr. Köhler und dem gesamten AKI-Team für deren wertvolle und professionelle Arbeit.



# „Wie knipst man im Seniorenheim eigentlich schöne Fotos?“

Das ist nämlich gar nicht so einfach! Um professionelle Einblicke in die Welt der Fotografie zu bekommen, nahmen einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an einer Foto-Schulung im Werbe- und Fotostudio unseres Vertrauens (Werbestudio Mack, Angelbachtal) teil.

Beim ersten Schulungstermin zeigte uns Herr Mack sehr anschaulich, auf was es beim Fotografieren ankommt. Wir lernten, dass schon die richtige Vorbereitung für das Entstehen eines guten Fotos wichtig ist. Hierbei kann man zunächst auf den Lichteinfall achten. Auch die Perspektive, aus der man fotografiert, spielt eine große Rolle. Nicht unwichtig ist es auch, auf die Objekte zu achten, die im Bild zu sehen sind. Ein mitfotografierter Tisch sollte z.B. ordentlich, aber auch nicht zu leer aussehen. Weiterhin ist es wichtig, wie die Personen zueinander positioniert sind. Und natürlich ist nicht zuletzt auch der Gesichtsausdruck entscheidend für ein ansprechendes Foto. Deshalb darf der Fotograf ruhig ein bisschen kreativ werden, um die Bewohner zum Lachen zu bringen.

Bei unserem zweiten Termin ging es mehr um die technische Seite und Fragen zur Veröffentlichung von Beiträgen auf unseren Social-Media-Accounts, insbesondere bei Facebook und bei Instagram. Hier möchten wir in Zukunft aktiver werden, um den Menschen, die sich für uns interessieren, regelmäßig einen Einblick in den Alltag unserer Häuser zu ermöglichen. Herr Schuppel, Mitarbeiter von Herrn Mack, stellte uns dabei die Meta Business Suite vor. Dank dieser App hat man die Möglichkeit, verschiedene Social-Media-Firmenaccounts an einem Ort zu verwalten. Die gesamte Schulung war für uns sehr informativ und lehrreich und hat uns großen Spaß gemacht.



## Tag der Pflege 2023

Der Tag der Pflege wird seit dem Jahr 1974 jährlich am 12. Mai, dem Geburtstag von Florence Nightingale, der Gründerin der modernen Krankenpflege, gefeiert.

Wertschätzung spielt auch in unserem Unternehmen eine sehr große Rolle. Diese soll grundsätz-

lich jeden Tag und in allen Bereichen kommuniziert werden. Seit einigen Jahren nutzen wir diesen Tag, um sowohl all unseren Pflegekräften, jedoch auch dem restlichen Teil des Teams mit einer kleinen Aufmerksamkeit eine Freude zu bereiten und ihnen allen für ihre wertvolle Arbeit zu danken.

In unseren Einrichtungen tragen nicht nur die Pflegekräfte, sondern auch die Betreuungs- und Hauswirtschaftskräfte maßgeblich zum Wohl unsere Bewohner/innen bei. Es handelt sich um eine kleine Geste mit einer großen Wirkung. Wir sind für jeden einzelnen Mitarbeiter sehr dankbar.

# Wundmanagement

Der Umgang mit chronischen Wunden spielt im Pflegealltag eine sehr wichtige Rolle. Damit unsere Pflegefachkräfte auf dem aktuellsten Stand bleiben und professionell zum Heilungsprozess einer Wunde beitragen können, müssen sie regelmäßig zu diesem Thema fortgebildet werden.

Unsere drei Einrichtungen arbeiten eng mit der Schlossgartenapotheke und dessen Inhaber, Herrn Christian Fiedler, zusammen. Herr

Fiedler ist ausgebildeter Wundexperte und visitiert betroffene Bewohner/innen regelmäßig vor Ort, um gemeinsam mit den Pflegefachkräften sowie nach Rücksprache mit den behandelnden Hausärzten, den optimalen Therapieplan zu entwickeln. Interprofessionelle Zusammenarbeit wird hierbei groß geschrieben.

Herrn Fiedler übernahm als Wundexperte daher dieses Jahr die Fortbildung „Wundmanagement“ am 5. Juli und wir bedanken uns bei ihm für seinen Einsatz und sein fortlaufendes Engagement!

## Fortbildung für alle Hauswirtschaftskräfte

Jenseits von pflegerischen Fortbildungen und Standards sind auch die Themen Hauswirtschaft und Lebensmittelhygiene von größter Bedeutung für unsere tägliche Arbeit.

Die Einhaltung der Lebensmittelhygiene ist von entscheidender Bedeutung, um die Gesundheit unserer Seniorinnen und Senioren zu schützen und das Risiko von Lebensmittelvergiftungen und -infektionen zu minimieren.

Die Fortbildung wurde von unseren drei Hauswirtschaftsleitungen vorbereitet und durchgeführt. Das Skript wurde in deutsch und rumänisch verfasst und während der Fortbildung sogar auf russisch übersetzt. So können wir sicherstellen, dass die grundlegenden Prinzipien der Lebensmittelhygiene von allen gleichermaßen verstanden und angewandt werden.

Die Einhaltung der Lebensmittelhygiene ist in Altenpflegeeinrichtungen von besonderer Bedeutung, da ältere Menschen oft ein geschwächtes Immunsystem haben und daher anfälliger für Lebensmittelvergiftungen und -infektionen sind.

In Altenpflegeeinrichtungen muss sichergestellt werden, dass alle Lebensmittel korrekt gelagert und zubereitet werden. Darüber hinaus muss sichergestellt werden, dass ältere Menschen ausreichend mit Nährstoffen versorgt werden, um ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu erhalten.



# Olympische Spiele im Kronauer Hof

**„Bewegung, Aktivität und Interaktion mit Anderen.“ Dies war das Motto der diesjährigen Olympischen Spiele im Kronauer Hof.**

Am Freitag, den 16.06.2023, lud der Kronauer Hof sein Schwesternhaus, den Malscher Hof, zum sportlich unterhaltsamen Event ein. Alle Bewohner sowie die Tagesgäste empfingen die Gäste aus Malsch voller Vorfreude im Hof, der extra für dieses Schauspiel hergerichtet wurde.

Ganz traditionell wurde die Feierlichkeit mit einem Fackellauf eröffnet: Aus beiden Häusern trugen zwei Bewohner die Fackel gemeinsam zum Übergabeort. Zum Auftakt tanzte das Betreuungspersonal mit Hoola-Hoop Reifen und vollendeten den Tanz mit fünf ineinander geschwungenen Ringen - dem offiziellen Symbol der Olympischen Spiele.

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gab es einige Disziplinen zu absolvieren, wie z.B. Dosenwerfen und Torwandschießen. Gewonnen hat letztlich jede/r - denn es zählte einzig und allein die Freude in der gemeinschaftlichen Aktivität. Mitfiebern, Lachen sowie der gemeinsame Austausch repräsentierten die Zusammengehörigkeit. Die Siegerehrung ging mit einer Medaille für jeden Teilnehmer vonstatten.

Bewegung macht bekanntlich hungrig, also aßen zum Abschluss alle gemeinsam zu Mittag, bevor die Gäste aus Malsch wieder verabschiedet wurden.

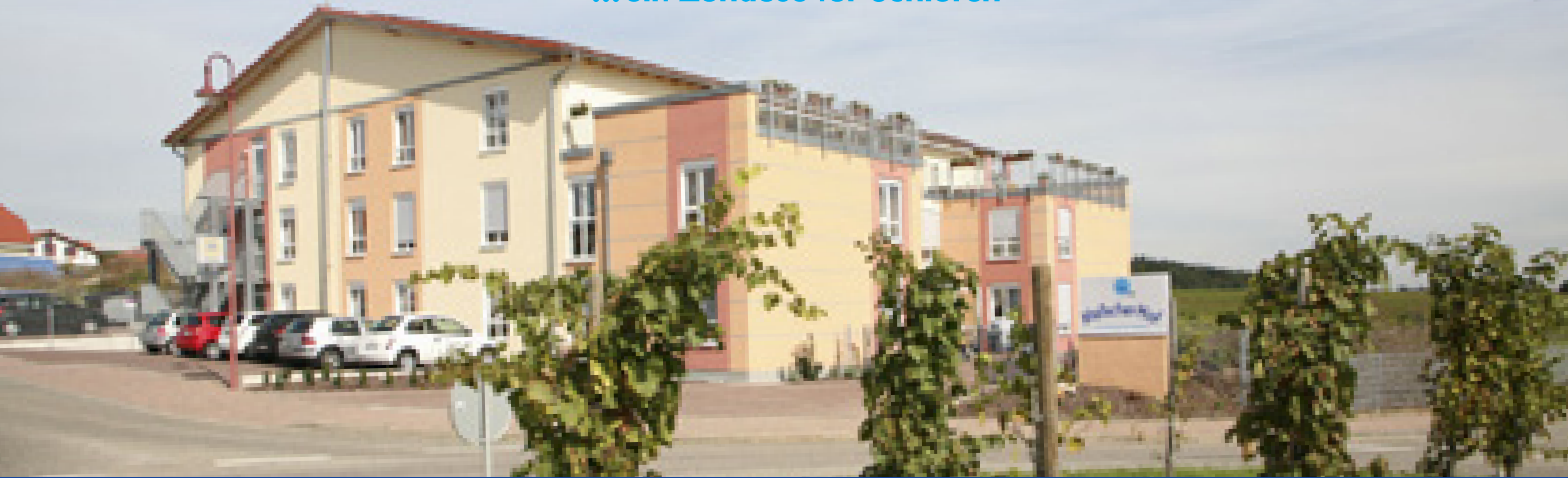






# Malscher Hof

...ein Zuhause für Senioren



## Was wäre der Malscher Hof nur ohne seine Fellnase?

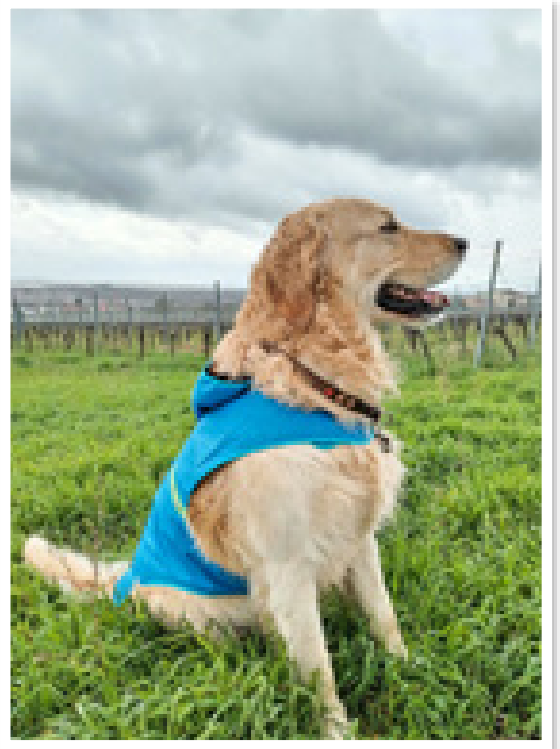
Balu ist ein 6 Jahre alter Golden Retriever, der seit Juni 2022 gemeinsam mit seiner Besitzerin, der stellvertretenden Pflegedienstleitung Susanne Sturm, in die Einrichtung kommt. Balu ist ein sehr liebes und genügsames Wesen und mag es

*Er leistet einen großartigen Beitrag im Malscher Hof – ob er das weiß oder nicht. Wir sind froh, eine so treue und liebevolle Seele auf vier Beinen zu haben.*

eine sehr hohe Beliebtheit und ist immer gerne gesehen. Den Bewohnerinnen und Bewohnern zaubert er stets ein Lächeln ins Gesicht und regt oft auch zum Erzählen über die eigenen Haustiere an.

am liebsten, lange gekraut zu werden. Dann ist er glücklich und zufrieden. Sein Ball darf allerdings auch nicht fehlen!

Balu hat die perfekte Körpergröße, denn die Seniorinnen und Senioren müssen sich nicht angestrengt bücken, sondern können ihn ganz entspannt im Sitzen hinter den Schlappohren kraulen. Er genießt





# Faschingsumzug in Rettigheim

*Am Faschingsdienstag diesen Jahres besuchten einige Bewohnerinnen und Bewohner den Rettigheimer Faschingsumzug.*

Bei strahlendem Sonnenschein genossen alle das bunte Treiben und die schönen Kostüme der Teilnehmer. Es gab viele Süßigkeiten und alle hatten eine Menge Spaß.

Fasching ist hier in der Region eine ganz besondere Zeit und erinnert die Bewohnerinnen und Bewohner oft an frühere Zeiten, Büttenreden und gemeinsames Feiern.



## Gratulation zum PDL-Schein

Wir freuen uns, dass Frau Dzana Muharemagic im Juni 2023 erfolgreich den Kurs zur „Verantwortlichen Pflegefachkraft“ (Pflegedienst-

leitung) abgeschlossen hat. Wir gratulieren ihr von ganzem Herzen und sind sehr stolz auf diese großartige Leistung.

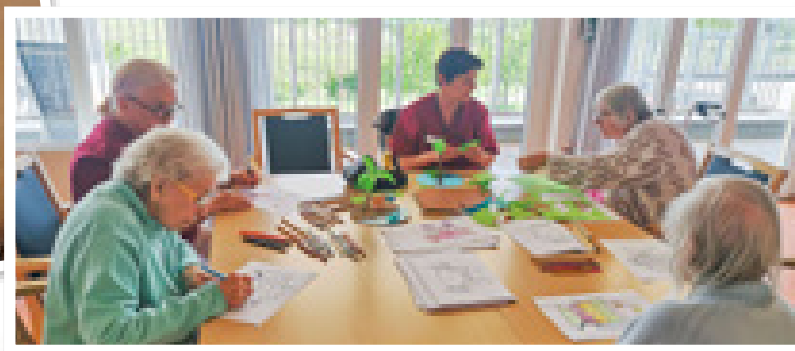
# Kindergartenbesuch St. Franziskus

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Malscher Hofes bedanken sich von ganzem Herzen für den fröhlichen Osterbesuch des Kindergarten St. Franziskus am 28.03.2023. Mit den selbst gebastelten Bienen und Käfern sowie den passenden Osterliedern haben uns die Kinder eine große Freude bereitet.

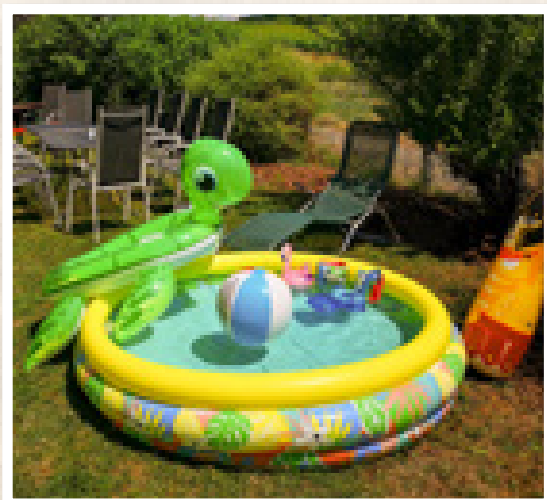


## Bewohnerbasteln

Bewohnerinnen und Bewohner basteln gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung Dekoration für das diesjährige Sommerfest.



## Beachparty am 24. Juli



Es herrschten die besten Bedingungen für die diesjährige Malscher Hof Beach Party. Dank intensiver Vorbereitungen und liebevoller Umsetzung des gesamten Teams und durch die tatkräftige Unterstützung aller Helferinnen und Helfer konnten wir am vergangenen Samstag ein wunderbares Sommerfest feiern.

Gestartet wurde mit Kaffee und Eis von Nico Saccinto (Nico's Eisstube Baiertal), der uns um 14.30 Uhr mit seinem Eiswagen besuchte und für genau die richtige Erfrischung bei allen Bewohner/innen und Gästen sowie bei den Mitarbeiter/innen sorgte. Wir bedanken uns recht herzlich für dieses großartige Highlight bei Nico und freuen uns bereits auf seinen nächsten Besuch!



Des Weiteren bedanken wir uns bei DJ Rainer Mächtel, der über die gesamte Feier genau die richtige Musik zum Cocktailtrinken und zum Tanzen auflegte. Dem Motto Beachparty wurde Rainer absolut gerecht und wir freuen uns jedes Mal aufs Neue, wenn Rainer für besondere Feierlichkeiten zu uns kommt.

Auch dieses Jahr hatte der Malscher Hof wieder einige Jubilare zu ehren. Seit fünf Jahren im Betrieb sind Fr. Elvira Cancarevic, Fr. Mihaela Kovacs, Fr. Nicole Lindemann, Hr. Rusmir Muharemagic und Hr. Ahmad Fadaei. Seit 10 Jahren im Betrieb sind Fr. Martina Stammer und Fr. Manuela Weber. Außerdem wurden die frisch gebackene Pflegedienstleitung Fr. Dzana Muharemagic und die „betriebsälteste“ Mitarbeiterin Fr. Susanne Sturm von der Heimleiterin Fr. Händel geehrt.

Ein weiteres Highlight war die Cocktailbar, wo Fr. Sturm gemeinsam mit ihrem Mann herrlich erfrischende alkoholische sowie nicht alkoholische Cocktails mixte. So war wirklich für jeden Geschmack etwas dabei.

*All die glücklichen  
Gesichter waren jede  
Mühe wert. Herzlichen  
Dank an alle Helferinnen  
und Helfer für die  
tolle Unterstützung!*

Die zahlreichen Salat- und Dessertspenden erreichten uns sowohl über Angehörige als auch über die Mitglieder des Vereins „Quelle für Senioren e.V.“ Sämtliche Einnahmen des Verkaufs fließen in den Förderverein, wodurch wiederum abwechslungsreiche Ausflüge für die Heimbewohner des Malscher Hofes, des Quellenhofs in Bad Schönborn sowie des Kronauer Hofes finanziert

werden. Wir bedanken uns von Herzen bei allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung!

So konnten wir zum Grillgut ein sehr abwechslungsreiches Buffet anbieten. Die Atmosphäre war das gesamte Fest über sehr positiv und familiär. Es war ein Genuss, endlich wieder gemeinsam guten Gewissens mit Angehörigen und Freunden unserer Bewohner/innen zu feiern. Die Kinder amüsierten sich prächtig in der Spielecke und im Swimmingpool.



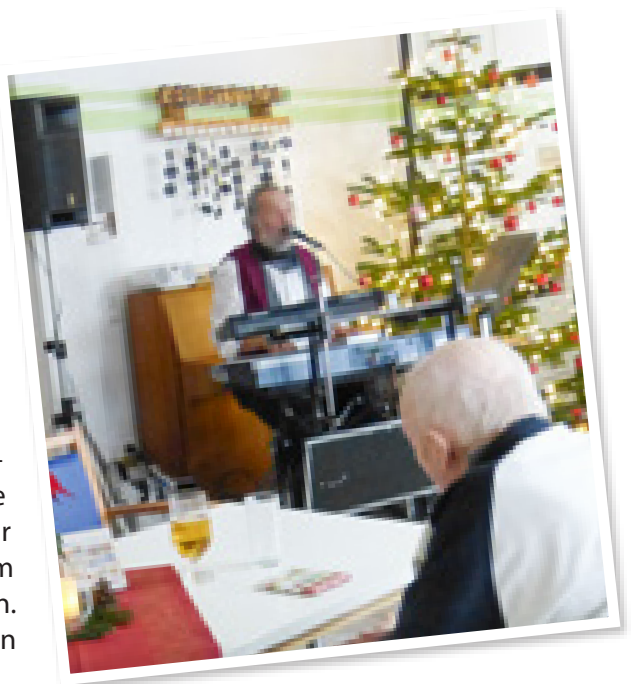


## Rückblick auf die Weihnachtszeit 2022

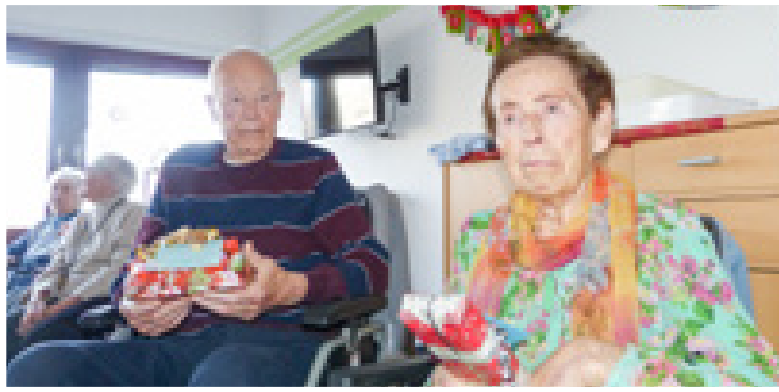
***Und da war sie schon wieder, die Advents- und Vorweihnachtszeit. Plätzchen backen, Dekorieren und Bäume schmücken stand auf dem Programm.***

Nun drehte sich alles rund um Weihnachten. Traditionell fand am 1. Advent letzten Jahres das Adventskaffee statt. Mit besonders feinem Kuchen, einer musikalischen Begleitung durch Herrn Schmidt aus dem Schwarzwald, sowie einem Gedichtvortrag genossen alle Anwesenden diesen besinnlichen Nachmittag. Auch der Besuch des Nikolaus mit goldenem Buch ist wie jedes Jahr ein Highlight. Natürlich gab es für jeden der Bewohner/innen etwas aus dem großen Sack. Die feinen Lebkuchen blieben nicht lange unangepackt.

Auch in diesem Jahr fand im Quellenhof wieder die Wunschbaumaktion statt. Wünsche wurden erfasst und in kleine Herzchen verwandelt. Anfang Dezember hingen sie dann für alle zugänglich an der Ortsmitte Langenbrücken sowie am „Haus des Gastes“ in Mingolsheim an den Tannenbäumen. Es wurde sich von den Wunscherfüllern viel Mühe gegeben







mit dem Verpacken der Geschenke. Jeder einzelne Wunsch wurde erfüllt. Besonders herbeigesehnt wird außerdem die Weihnachtsfeier, die am 18. Dezember bei festlich gedeckten Tischen und einem 3-Gänge-Menü gefeiert wurde.

Der Einrichtungsleiter Herr Schermesser eröffnete die Feier mit besinnlichen Worten und begrüßte Herrn Schmidt, welcher uns musikalisch durch den Nachmittag begleitete. Die Pflegedienstleitung Britta Mächtel trug ein Gedicht vor.

Von Nagellack über Wolle, Kalender, Süßem und noch vielem mehr wurden die Wünsche erfüllt. Die Freude über das eigene persönliche Päckchen war riesig und zauberte vielen nicht nur ein Lächeln, sondern auch die ein oder andere Träne ins Gesicht.

*Die Wunschbaum Aktion lief auch in diesem Jahr großartig und so konnte die Bescherung am 24. Dezember stattfinden.*

ein Lächeln, sondern auch die ein oder andere Träne ins Gesicht.

Zu guter Letzt bedanken wir uns von Herzen bei Herrn Christian Kerti und dessen Sohn, die uns am 2. Weihnachtsfeiertag besuchten, um gemeinsam für die Bewohner Trompete zu spielen und diese zu begeistern. Im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den Mitarbeitern sagen wir Danke an all unsere Unterstützer für die Teilnahme an diesen wunderschönen Aktionen.





## Bumsfallera... Faschingsparty

Am Mittwoch, den 15.02.2023 war es pünktlich um 14:33 Uhr wieder so weit: Stimmung, Jubel, Heiterkeit - da kommt sie wieder, die fünfte Jahreszeit! Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Quellenhofs freuten sich darauf, endlich wieder ausgelassen und freudig auf die Pauke zu hauen und Fasching zu feiern.

Für ein Höchstmaß an musikalischer Unterhaltung sorgte der aus Pforzheim extra ange-reiste Roland Schmid. Ein erfahrener Alleinunterhalter, der schon viele Jahre mit Keyboard, Synthesizer und seiner sonoren Stimme für erstklassige Stimmung in der Szene sorgt.

Die Bewohner wurden mit leckeren Berlinern, Kaffee und Kuchen sowie zahlreichen süßen Schmankerln liebevoll durch die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung versorgt. Ein High-light jagte das andere.

Gegen 15 Uhr sagte sich ein Schotte an, der den Whisky auf die süffisanteste Art und Weise mit der Damenwelt verglich. Mindestens genau so unterhaltsam war der nachfolgende Vortrag eines Mönchs aus dem Kloster Andechs, der sich bereit erklärte, im Zimmer 17 der Damenwelt unbeaufsichtigt die Beichte abzunehmen. Vielen Dank an Herrn Gerhard Liebscher für diesen Auftritt.

Im weiteren Verlauf verzauberte die 1. Show-tanz Garde der KroKaGe unsere Bewohner mit



einer super Performance zu einem dynamischen Powermedley.

Den Abschluss des närrischen Nachmittags machten unsere hauseigenen Hühner, flankiert durch einen Hahn, die mit einem Kamellenexpress (Leiterwagen) die Bewohner umgackerten und im Enten Tanz Rhythmus Kamellen an die Bewohner verteilten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Förderverein „Quelle für Senioren e.V.“ für die großzügige finanzielle Unterstützung, die solche Lebensfreuden wahr werden lässt.

# Geburtstagsfeier in Östringen

**Irmgard Rödler (geb. Pfeifer) wird an diesem Mittwoch 100 Jahre alt: „Wir haben immer zusammengehalten“**

Im Jahr 1923 erlebt Deutschland eine Hyperinflation. Ein Kilo Brot kostet Ende des Jahres mehrere Hundert Milliarden Mark. Eine Währungsreform schafft Abhilfe. Einige Damen trugen Bubikopf-Frisuren und Topfhüte. In jenem Jahr, am 22. März, kam in Östringen Frau Irmgard Pfeifer als zweitältestes von fünf Kindern zur Welt. Sie feierte dieses Jahr ihren 100. Geburtstag. Noch bis Ende des vergangenen Jahres lebte sie in ihrem eigenen Haus, zog mit 99 Jahren dann aber doch ins Seniorenpflegeheim Quellenhof.



Auch wenn ihre Beine nicht mehr so wollen und ein Rollstuhl ihr bei der Fortbewegung hilft: Im Kopf ist die Jubilarin topfit. Wenn im Quellenhof Quizze veranstaltet werden, wisse sie unheimlich viel - vor allem, wenn es um Städte und Landschaften geht, so ihre Tochter Frau Claudia Kuhn. Überhaupt sei die Mutter immer schon vielseitig interessiert gewesen und habe sich täglich in den BNN informiert.

Als sie aus der Schule kam, arbeitete sie in Östringen in der Zigarrenfabrik und wurde in die Nähschule geschickt. Der Vater war mit einem Lungensteckschuss kriegsversehrt, die Mutter herzkrank. Als älteste Tochter war Irmgard für das Ausbessern der Kleidung ihrer drei Brüder zuständig. Ihre sechs Jahre jüngere Schwester Ruth „war ja noch zu klein“. Es sei nicht gerade ihre Lieblingsbeschäftigung gewesen, erzählt die Seniorin, und sie wäre auch lieber „draußen rum gesprungen“ anstatt Hosen zu flicken. Trotzdem „haben wir immer zusammengehalten“.

1946, im Alter von 23 Jahren, heiratete sie Emil Rödler und zieht mit ihm in dessen Elternhaus in Östringen. Ein Jahr später, 1947, kommt Sohn Ludwig zur Welt. 1957 Tochter Claudia. Emil arbeitete in der Motorenfabrik Obermoser in Bruchsal und die junge Familie durfte das Ferienhaus der Firma nutzen. So konnten sie sich regelmäßige Urlaubstage gönnen und fuhren später auch gerne zu weiter entfernten Zielen, wie z.B. Österreich und Italien.

Als nach und nach vier Enkelkinder kamen, kümmerte sie sich um sie, da Schwiegertochter und Tochter berufstätig waren. An die Hochzeiten der Enkelkinder erinnert sich Frau Rödler

gerne. Gerade die letzte von Enkel Christian vor zwei Jahren.

Als ihr Mann Emil 2009 verstarb, blieb sie in deren Haus und wurde von ihren Kindern umsorgt. Erst als sie das Haus nicht mehr alleine verlassen konnte, zog sie in den Quellenhof. Obwohl Frau Rödler oft Heimweh habe, fühle sie sich im Heim sehr wohl und nutze die verschiedenen Angebote, erzählt sie. Insbesondere Gymnastik und das „Beieinandersitzen“ bereiten ihr Freude.

„Nie im Leben hätte ich geglaubt, dass ich mal 100 werde“. Sie zählt auf, worauf sich ihr hohes Alter eventuell zurückführen lassen könnte: „Immer viel g’schafft, nie geraucht, kein Alkohol getrunken, nur frisch, aber mager gekocht“. Und vor allem nehme sie keine Medikamente, „wenn es nicht sein muss“, so Frau Rödler.

In letzter Zeit sei sie schon mehrmals gestürzt, weil die Muskelkraft nachlasse, aber gebrochen habe sie sich nichts, berichtete sie. Ihren Geburtstag feierte die Seniorin im Quellenhof mit ihrer Familie, zu der inzwischen schon vier Urenkel gehören. Auf alle ist sie stolz und sagt: „Mit den Kindern haben wir Glück, da können wir zufrieden sein.“



## Chor zu Gast im Quellenhof

**Am 6. April 2023 konnten wir zusammen mit dem Chor der rumänischen Adventgemeinde Karlsruhe die Osterstimmung genießen.**

Osterlieder und Gedichte haben uns während des gesamten Programms begleitet und es konnte gemeinsam mit dem Chor gesungen werden.

Zum Programm gehörte auch eine kurze Andacht über die Bedeutung des Osterfestes. Ostern steht für Vergebung, Barmherzigkeit, Liebe, Gnade, Frieden und den Neubeginn.

*Wir bedanken uns bei allen Chormitgliedern für diesen wunderschönen Nachmittag.*

Der Prediger sagte, dass wir dieses ewige Leben schon auf dieser Erde genießen können, nämlich in unseren Familien, in unseren Freunden und auch in allen Mitmenschen.





# Quellenhofs Next Topmodel

**Wenn der Multifunktionsraum zum Laufsteg und das rote Sofa zur „front row“ wird, dann war Elisabeth Billmaier am Werk.**

Frau Billmaier ist eine der erfahrensten Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung in unserer Einrichtung. Eine großartige Idee wurde zu Corona Zeiten in unserem Hause durch Elisabeth geboren.

Nach dem Ableben einer echten Lady, also einer feinen Dame aus besserem Hause, wussten die Angehörigen nichts mit den Hinterlassenschaften, insbesondere der erlesenen Kleidungsstücke der Dame anzufangen.

Viel zu schade war es jedoch die schönen Stücke einem Kleidercontainer zuzuführen.

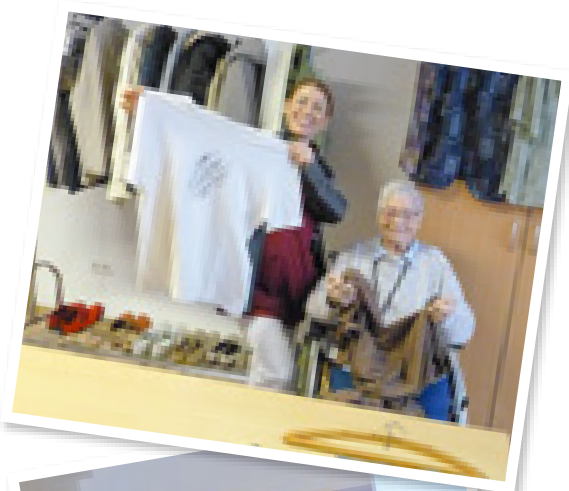
*„Heute machen wir Modenschau!“ - so fing alles an.*

Die Bewohner wurden durch die Soziale Betreuung eingeladen am 13.04.2023 um an einer Veranstaltung im Multifunktionsraum im Untergeschoss teilzunehmen.

Der Raum wurde durch die Soziale Betreuung in eine kleine Modeboutique, besser gesagt in einen Modebasar, verwandelt. Die weiblichen Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung präsentierten sehr engagiert und mit reichlich Humor die tollen Kleidungsstücke den Besuchern der Veranstaltung. Und schon ging es los:

„Die Jacke will ich“ - „Nein Ich“ - „Die passt dir doch gar nicht“ - „Doch!“ Eine absolut lebendige Basar Atmosphäre entstand durch das rege Interesse der Bewohnerinnen. So hatten alle ihren Spaß.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass der Prosecco und die Canapés sicherlich auch dazu beigetragen haben. Fazit: Alle freuten sich bereits auf die nächste Show.



# Beach-Party im Quellenhof

**Unter diesem Motto fand das diesjährige Sommerfest am Sonntag den 25.06.2023 im Quellenhof statt.**

Alle freuten sich riesig, denn die Zeit der Pandemie und der Isolation hatte gefühlt eine Ewigkeit das gemeinsame feiern mit Angehörigen und Freunden verboten.

Wir alle waren sehr gespannt welches Ausmaß unser Sommerfest annehmen wird. Es war einfach überwältigend wie groß das Interesse an unserem Sommerfest war, obwohl wir sehr großzügig Brauereizeltgarituren aufgestellt hatten, mussten wir noch zusätzlich für Sitzplätze sorgen.

Nach der Eröffnungsrede durch den Heimleiter Jörg Schermesser folgte auch schon das erste Highlight. Nicola Saccinto - ein bekannter und sehr empfehlenswerter Eisdienbetreiber aus Wiesloch, genauer aus Baiertal (Nico's Eisstube) - stand mit seinem Eiswagen mitten vor unserer Hofeinfahrt. Alle Bewohner und Mitarbeiter waren eingeladen sich ein Eis ihrer Wahl kostenlos zu holen. Eine tolle Überraschung insbesondere bei über 30 Grad Außentemperatur an diesem herrlichen

sonnigen Sonntag. Die Aktion wurde durch unseren Vermieter William Dreher gesponsert, vielen Dank an dieser Stelle!

Ein weiteres Dankeschön an das Team der Sozialen Betreuung für die mediterrane Dekoration, die einfach Lust auf Urlaub und Beach-Party gemacht hat. Zur Beach-Party gehört natürlich eine Beach-Bar - auch hier waren wir bestens aufgestellt. Zwei nette Damen mixten professionell alkoholische und nicht alkoholische Köstlichkeiten. Natürlich hatten wir auch ein breites Spektrum an Softdrinks etc. im Angebot.

Die Bewohner führten einen genialen Sitztanz zu dem Song Rote Lippen von Peter Kraus auf und brachten dadurch richtig Stimmung auf, was im späteren Verlauf dazu führte, dass sogar getanzt wurde. An dieser Stelle herzlichen

Dank an den Stimmungsprofi DJ Rainer Mächtel aus Kronau, der uns vorzüglich unterhalten hat.

Ab 16 Uhr hatten wir ein tolles BBQ für alle im Angebot, es gab zahlreiche Salate und Pfälzer Grillbratwürste sowie Steaks vom Grill. Gegen 18 Uhr endete unser Sommerfest. In den Gesichtern der Bewohner und der Besucher war Freude und Zufriedenheit zu erkennen

*Herzlichen Dank noch einmal an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben. Insbesondere auch dem Förderverein QUELLE für SENIOREN e.V.*









# Kronauer Hof

...ein Zuhause für Senioren

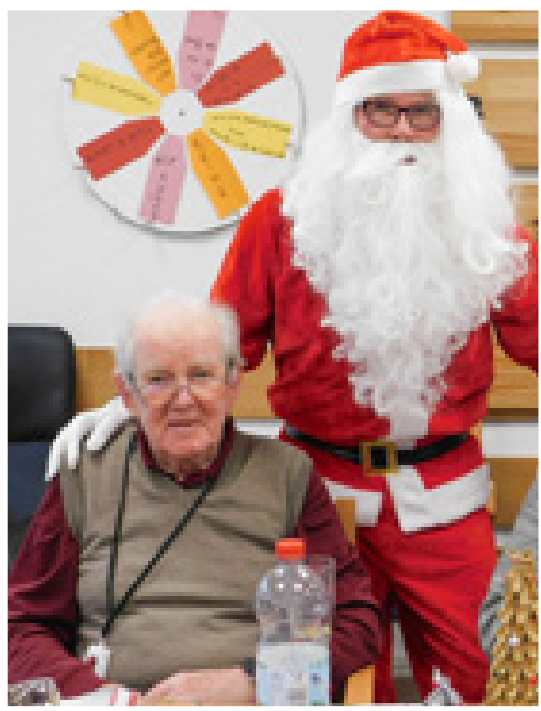


## Rückblick auf die Adventszeit

***Mit der Adventsfeier am 27.11.22 wurde im Kronauer Hof die Adventszeit eingeläutet.***

Die Musiker Rainer Mächtel, Celina Walter und Dieter Hess hatten ein wunderschönes Programm vorbereitet und nutzten ihre Gitarren und Stimmen, um die Advents- und Weihnachtslieder stimmungsvoll zu präsentieren. So manche Träne war in den Augen der Bewohnerinnen und Bewohner zu sehen, als sie den Liedern lauschten. Adventszeit ist immer auch Erinnerungszeit und so wurden auch manche Erinnerungen wach und ausgetauscht.

Viele Bewohner/innen haben einen großen Liederschatz, so wurde kräftig mitgesungen. Ruthild Bletscher, Heimleiterin, hatte die Adventsfeier eröffnet und zwei Adventsgedichte vorgetragen. Die Bewohnerin Frau Berner hatte bei der Auswahl der Gedichte mitgewirkt. Der Bewohner Herr Katz hatte mit seinen schönen Sternen wesentlich zur Dekoration beigetragen. Adventskränze, Lichter und schön geschmückte Tische





trugen ebenfalls zur Adventsstimmung bei. Kulinarisch wurde mit Kaffee und Schwarzwälder Torte, Sekt und weiteren Getränken auch gut für das leibliche Wohl gesorgt. Und auch der Nikolaus hatte sich Zeit genommen. Der Mitarbeiter Kurt Mader war ins Nikolauskostüm geschlüpft, brachte persönliche Wor-

te für den Kronauer Hof mit und verteilte Lebkuchen an jeden einzelnen Bewohner. Daran hatten alle Freude. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmerten sich liebevoll um alle Bewohner/innen, sodass alle guter Stimmung waren als das Fest endete. Die Musiker erhielten einen großen Applaus und ihnen wurde das Versprechen abgenommen, im nächsten Jahr wieder zu kommen.



# Närrisches Treiben

**Ausnahmestand herrschte am Mittwoch, dem 15.02.23, im Kronauer Hof.**



Ausnahmestand herrschte am Mittwoch, dem 15.02.23, im Kronauer Hof. Pünktlich um 14.33 Uhr begrüßte Geschäftsführerin und Heimleiterin Ruthild Bletscher ihre Gäste und lud zum gemeinsamen Kaffeetrinken ein.

DJ Rainer Mächtel sorgte für die musikalische Stimmung im Haus. Gegen 15.45 Uhr besuchte die Prinzensgarde Kronau die Veranstaltung und sorgte mit ihrem Auftritt für Begeisterung. Lieben Dank an dieser Stelle der Trainerin Alina Schimmel und Flavia Ude, die diesen Auftritt organisiert hatten.

*Es gab kein Halten mehr: Bewohner, Tagessgäste und Personal tanzten, sangen und hatten eine Menge Spaß miteinander.*

Als weiteres Highlight besuchte die „Lisbeth Von Visavie“ (Mitarbeiterin

Rita Adler) mit ihrem Hund Brutus den Kronauer Hof. Mit Witz und Humor erzählte sie den Feiernden von ihren Alltagsmissgeschicken. Da blieb kein Auge trocken und das Gelächter war groß.

Durch den fantastischen DJ Rainer, der die Stimmung immer auf dem Höhepunkt hielt, feierte der Kronauer Hof bis in den frühen Abend hinein. Verabschiedet wurde DJ Rainer mit einem dreifachen Helau. Alle freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen beim nächsten Fest im Kronauer Hof.







# Spaß und Freude zwischen den Generationen

*Am 12.04.2023 trafen unsere Bewohnerinnen und Bewohner wieder die Kinder des Johannes Bosco Kindergartens (Kronau).*



Mit verschiedenen Spielen und Tänzen wurde Zugehörigkeit symbolisiert. Mit funkelnden Augen begutachtete die ältere Generation, wie die Kinder zeigten, was sie schon alles können. Es wurde gelacht, geschunkelt und gesungen.

Es ist immer wieder sehr interessant zu sehen, wie Jung auf Alt aufeinander treffen und welche Gefühle dies auslöst – insbesondere bei den Senioren.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Kindern und den Erzieherinnen, welche mit Motivation und Engagement diese Zusammenkünfte möglich machen.

# Gemeinschaft, Gesellschaft, Freude ist wieder Normalität

Umarmungen und gemeinsame Tänze statt Abstand und Langeweile. Unterhaltungen und Gesang statt Maske und Stille. Stimmung, gute Laune, prächtiges Wetter, fröhliche und motivierte Mitarbeiter sowie erheiterte Besucher, Gäste und Bewohner.

Das alles, was wie ein zu positiv verfasster Bericht klingt, war tatsächlich das Frühlingsfest im Kronauer Hof. Am 13.05.23 lud der Kronauer Hof Tagesgäste und Angehörige zum fröhlichen Gelage im bunt dekorierten großen Außenbereich mit dem Thema „Beachparty“ ein.





Von Cocktails über Grillfleisch, von Salaten über Eis vom Eiswagen und weiteren Desserts, von einem Spielbereich für die kleinen Gäste über die Musik unseres DJ Rainer sowie Aufführungen von Sketchen und Tänzen, war alles vertreten, was die Pandemie in den letzten Monaten in Vergessenheit geraten ließ.

*Der Kronauer Hof bedankt sich bei allen Gästen für die gute Stimmung und das zahlreiche Erscheinen sowie für die Essensspenden.*

Das war nach langer Pause das erste Fest mit Gästen von außerhalb und es werden hoffentlich noch viele weitere, ebenso schöne Feste, folgen.



# Tierischer Besuch



Erwartungsvoll und gut gelaunt versammelten sich am Mittwoch, den 31.05.23, die Bewohner und Tagespflegegäste im Außenbereich des Kronauer Hofes. Zu Gast war ein kleiner Yorkshire-Pekinese-Mischling namens Max in Begleitung seiner Besitzerin Rita Adler.

Sie ist Mitarbeiterin der Sozialen Betreuung und bescherte allen einen sehr informativen und interessanten Vormittag. Max vollbrachte einige Kunststücke, die natürlich mit einem Leckerli belohnt wurden. Auch durfte jede und jeder in der Runde den Hundegast streicheln und knuddeln.

Viel zu schnell verging daher die Zeit. Der kleine Max wurde müde und die beiden verabschiedeten sich von allen Anwe-

senden. Ein herzliches Dankeschön an Rita Adler und ihren Mann, die dieses tierische Highlight ermöglichten.



# Ausflug Kurpark Mingolsheim: Ab ins Grüne!

Unser erster gemeinsamer Ausflug mit den Tagespflegegästen sowie einigen Bewohnern führte uns am 20.06.23 in den Mingolsheimer Kurpark. Wir erlebten ein paar sonnige und

entspannte Stunden, in denen wir den wunderschönen See, die darauf wachsenden Seerosen und die Wasserfontäne bestaunten.



Die Senioren probierten sich auch im Klanggarten aus, wobei man auch die ein oder andere bekannte Melodie heraushören konnte. Die Kräuterbeete luden dazu ein, mit allen Sinnen zu genießen.

Zum Abschluss wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt: Wir kehrten in den Biergarten ein und aßen gemeinsam zu Mittag.





# Schnäppchenjäger vom Kronauer Hof



**Im Juli machten zwei Mitarbeiterinnen gemeinsam mit fünf Bewohner/innen einen spontanen Ausflug in den nahegelegenen neu eröffneten Edeka.**

Hierbei wurde das vielfältige Sortiment bestaunt und das ein oder andere gleich besorgt. Da unsere Kronauer Bewohner/innen teilweise sehr bekannt sind, wurden wir an jeder Ecke mit einem freundlichen „Hallo“ begrüßt. Da sich das gute Wetter anbot, beschlossen wir, Kaffee und Kuchen in der vor Ort gelegenen Bäckerei einzunehmen.

*Unsere Favoriten waren Erdbeerkuchen und Milchkaffee, den wir uns im Außenbereich schmecken ließen.*

Von dort aus, konnte man das Kommen und Gehen anderer Menschen beobachten, woran unsere Bewohner/innen große Freude hatten. Zufrieden, mit vielen neuen Eindrücken und nach guten Gesprächen mit Freunden und Bekannten ließen wir den schönen, sonnigen Nachmittag gemütlich ausklingen.





## Tiere, frische Luft und Waldblick

***Einen besonders schönen Vormittag erlebte die Tagespflege des Kronauer Hofes am 19.07.2023***

Mit sehr viel Freude und Interesse haben unsere Gäste zusammen mit den Mitarbeitern heimische Tiere und die Natur am walddahen Tierpark in Walldorf in Augenschein nehmen dürfen. Ein Spaziergang an der frischen Luft mit ausreichend Reizen ist eine gelungene Abwechslung.

Bei ausgiebigen Pausen wurde Gesehenes verarbeitet und Unterhaltungen geführt. Auch das Mittagessen sowie Eis mit Sahne als Nachschick nahmen die Ausgeflogenen im Tierpark ein und rundeten den Ausflug damit ab.

Das Wetter machte dabei gut mit und sorgte für ausreichend Sonnenschein. Anschließend wurden Gäste und Mitarbeiter von unserem Fahrer wieder abgeholt und zurück in den Kronauer Hof gebracht. Während der Fahrt wurde geredet und ausgeruht.

Alles in allem ein sehr schöner Tag und ein gelungener Ausflug welcher die Stimmung in der Gemeinschaft erhält.





# Hektode - 100. Geburtstag

Dieses Jahr wurde dem Kronauer Hof am 27.07.2023 eine ganz besondere Ehre zuteil. Wir durften zum ersten Mal den 100. Geburtstag einer Bewohnerin mitfeiern. Unser Geburtstagskind, Frau Erika Philipp, wurde morgens zum gemeinsamen Frühstück von jedem Mitarbeiter mit einer Rose empfangen.

Die Pflegedienstleitung Igor Slobinski überreichte der Jubilarin einen prächtigen Sommerstrauß und gratulierte noch einmal im Namen der gesamten Einrichtung und der Leitung. Im Anschluss stimmten alle Bewohner gemeinsam mit den Mitarbeitern zum „Happy Birthday“ singen ein.

Angehörige brachten Sekt und Torte vorbei. Die Mitarbeiter bereiteten alles für diesen Tag vor und organisierten die Besuche von Angehörigen sowie dem Bürgermeister. Sie verteilten Blumen, dekorierten und sangen. Frau Philipp freute sich sehr über die Glückwünsche und den vielen Besuch.

Der Kronauer Hof bedankt sich herzlich für die Spende der Angehörigen und dafür, dass wir ein Teil dieses Tages sein durften.



# Einige unserer zuverlässigen Partner!

**WEBWIN**  
INTERNET + IT-SERVICE

**Ihr kompetenter Partner in der Region!**

- Seniorenschulungen
- PC-/Notebookberatung und Verkauf
- Telefoninstallationen u.v.m.

WebWin - Internet & IT-Service  
Steinsbergstr. 38  
74889 Sinsheim  
[www.webwin.net](http://www.webwin.net)

☎ 0700 932 946 33

Partner von **GOTH** EDV Dienstleistungen

**Auto-Heckel**

**HONDA** **ANGELBACHTAL** **ZUZENHAUSEN**

Bruchsaler Straße 5 Meckesheimer Str. 5  
Tel.: (07265) 91510 Tel.: (06226) 92510

[www.auto-heckel.de](http://www.auto-heckel.de)

**So finden Sie uns...**



**St. Georg Sanitätshaus**

**Wir bringen Ihnen Gesundheit nach Hause!**

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr  
Samstag geschlossen

Waldstra. 2  
74842 Bruchsal

Fax: 06227 899999  
Fax: 06227 899999

[www.st-georg-bruchsal.de](http://www.st-georg-bruchsal.de)

Ihr kompetenter Ansprechpartner, wenn es um Ihre Gesundheit geht!

**Ristorante da Giovanni**  
Kauptstr. 49  
69342 Möcklhausen.  
Tel.: 06222 42617  
Fax: 06222 42617




**Gesund Essen, Trinken ... Genuss**

**Culinary Catering**

**Gesund Essen, Trinken ... Genuss**

Culinary Catering GmbH  
St. Georg Sanitätshaus  
Tel.: +49 (0)6227 89 99-0  
E-Mail: [aktivita@st-georg.de](mailto:aktivita@st-georg.de)  
[www.st-georg.de](http://www.st-georg.de)

**AKTIVITA**  
Ihr Pflegedienst für Zuhause

*Wir reichen Ihnen die Hände und führen Sie durch den Alltag.*

individuelle Pflegeberatung  
Naherwartungsleistungen  
Verhinderungspflege  
Mentalservice

**SO ERREICHEN SIE UNS:**

**Ansprechpartner:**  
Alexander Krempel  
Susanne Blescher

Tel. 06227 / 85 96 030  
Fax 06227 / 85 96 031

**Bereitschaftstelefon:**  
0170 / 29 22 615  
[info@aktivita.org](mailto:info@aktivita.org) · [www.aktivita.org](http://www.aktivita.org)

**Unsere Büro Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
08.00 – 16.00 Uhr

AKTIVITA UG & Co. KG  
Marktstraße 34  
68789 St. Leon-Rot

*...auch in unseren Räumen:  
Das Sanitätshaus St. Georg*



# TAGES- und NACHTPFLEGE

mit geschultem Fachpersonal



**Kronauer Hof**  
...ein Zuhause für Senioren

Schubertst. 2-4 • 76709 Kronau  
Telefon: 07253 / 97 580 30 • Fax: 97 580 31  
info@qhsp.de • www.qhsp.de

## Öffnungszeiten

### Tagespflege

Montag - Freitag: 8:00 - 17:00 Uhr  
(Samstag und Sonntag ohne Fahrdienst)

### Nachtpflege

Montag - Freitag: 18:00 - 08:30 Uhr  
(Samstag und Sonntag ohne Fahrdienst)

Wir sind für alle  
Krankenkassen  
zugelassen.

Vereinbaren Sie  
einen  
kostenlosen  
Schnuppertag!

**Quellenhof**  
...ein Zuhause für Senioren

Östringer Str. 40 • 76669 Bad Schönborn  
Telefon: 07253 / 95 41 55 • Fax: 95 41 57  
info@qhsp.de • www.qhsp.de

### Full Service Werbeagentur

Internet  
Grafik  
CI  
Video  
**WERBE  
STUDIO  
MACK**  
Foto Druck

[www.werbestudio-mack.de](http://www.werbestudio-mack.de)

**WACHTER**  
SCHLOSS-UND SICHERHEITSTECHNIK

**Nicht verzagen,  
Wachter fragen!**

Inh. Herr Gerd Wachter  
Telefon: 06222.62556  
Fax: 06222.63023

**SICHERHEITSTECHNIK**  
FACHSTREIBE IN ALLEN PUNKTEN  
DER SICHERHEITSTECHNIK

**LANGER+  
KARCH**

SCHLÜSSELDIENST  
24 STD., SCHLÜSSELNOTDIENST  
PROJEKTIERUNG, PLANUNG,  
ENTWICKLUNG & HANDEL  
VON SCHLÖSSER UND  
MASCHINENBAUTEILEN

  
**SCHLOSSGARTEN  
APOTHEKE**

**IHRE GESUNDHEIT IST UNS EINE HERZENSANGELEGENHEIT**

Wilhelmstraße 2, 74918 Angelbachtal, Tel.: 07265 911353  
[www.schlossgarten-apotheke.de](http://www.schlossgarten-apotheke.de)



**Gemeinschaftspraxis für  
Ergotherapie**

Ulrike Harant & Beate Engelmann

Bahnhofstraße 28 (Alte Post)  
Bad Schönborn-Mingolsheim  
Telefon & Fax (07253) 50095  
[www.harant-engelmann.de](http://www.harant-engelmann.de)



**Textilmietzservice**


**Bleche**





An der Güterhalle 1 • 76689 KARLSDORF • Tel. 07251 / 618950




# Wir sind immer für Sie da!

	<b>Leistungen</b> Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI		
	<b>Art</b> Seniorenpflegeheim, mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege		
	<b>Heimleitung</b> Jörg Schermesser		
<b>42 Betten (Einzel- Doppelzimmer) 10 Tagespflegeplätze</b>	Östringer Str. 40 76669 Bad Schönborn	Tel.: 07253 / 95 41 55 Fax: 07253 / 95 41 57	Mail: info@qhsp.de www.qhsp.de

	<b>Leistungen</b> Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI		
	<b>Art</b> Seniorenpflegeheim, mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege		
	<b>Heimleitung</b> Tamara Händel		
<b>52 Betten (Einzel- Doppelzimmer)</b>	Söhler Str. 2 69254 Malsch	Tel.: 07253 / 98 92 878 Fax: 07253 / 98 92 879	Mail: info@qhsp.de www.qhsp.de

	<b>Leistungen</b> Kurzzeitpflege, Tagespflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI		
	<b>Art</b> Seniorenpflegeheim, mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege		
	<b>Heimleitung</b> Ruthild Bletscher		
<b>28 Betten (Einzel- Doppelzimmer) 10 Tagespflegeplätze</b>	Schubertst. 2-4 76709 Kronau	Tel.: 07253 / 97 580 30 Fax: 07253 / 97 580 31	Mail: info@qhsp.de www.qhsp.de

	<b>Art</b> Ambulanter Pflegedienst und Intensivgruppe ARISA in Kirrlach		
	<b>Ansprechpartner</b> Alexander Krempel		
<b>Ambulanter Pflegedienst Intensivgruppe Arisa/Kirrlach</b>	Marktstraße 34 68789 St. Leon-Rot	Tel.: 06227 / 85 960 30 Fax: 06227 / 85 960 31	Mail: info@aktivita.org www.aktivita.org